



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Arzneimittelversorgung
Az.: 507-13; 504-01/wi
Tel.: 0391/56531-30
struckmeier@landkreistag-st.de

24. April 2020

Rundschreiben Nr. 276/2020

SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung

Kurzfassung:

Die SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung wurde durch das Bundesgesundheitsministerium erlassen. Sie regelt unter anderem die Auskunftspflicht sowie Verkaufs- und Verpflichtungsverbote von Herstellern und Vertreibern von versorgungsrelevanten Produkten des medizinischen Bedarfs gegenüber dem Bundesgesundheitsministerium.

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat die Verordnung über Abweichungen von den Vorschriften des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, des Apothekengesetzes, der Apothekenbetriebsordnung, der Arzneimittelpreisverordnung, des Betäubungsmittelgesetzes und der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung infolge der SARS-CoV-2-Epidemie (SARS-CoV-2-Arzneimittelversorgungsverordnung) am 21. April 2020 im Bundesanzeiger verkündet (**Anlage**).

Die Verordnung zielt darauf ab, die Arzneimittelversorgung aufrechtzuerhalten und zugleich das Infektionsrisiko zu minimieren, indem die Zahl der Apotheken- und Arztkontakte durch die Versicherten reduziert wird. Zudem regelt § 7 die Auskunftspflicht sowie Verkaufs- und Verpflichtungsverbote von Herstellern und Vertreibern von versorgungsrelevanten Produkten des medizinischen Bedarfs.

Die Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft und tritt mit Aufhebung der Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite durch den Bundestag außer Kraft, ansonsten spätestens mit Ablauf des 31. März 2021.

Theel

Anlage



Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtsparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG